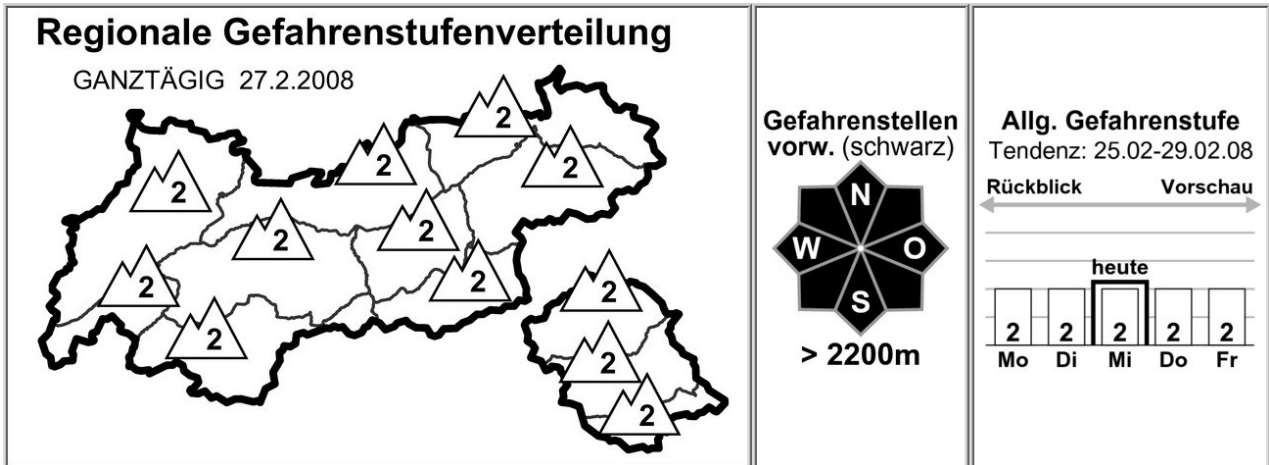




Verbreitet mäßige Lawinengefahr



Beurteilung der Lawinengefahr

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen.

Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich in sehr steilen Hängen und Kammlagen aller Hangrichtungen oberhalb von etwa 2200m. Eine Lawinenauslösung ist aber meist nur bei großer Zusatzbelastung möglich, wenn also z.B. eine ganze Gruppe von Wintersportlern gleichzeitig in einen Hang einfährt.

Unterhalb von etwa 2200m ist vereinzelt noch mit Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen zu rechnen, vor allem in den Expositionen von West über Süd bis Ost. Unabhängig von der Tageszeit sind weiter Gleitschneelawinen möglich, die exponierte Verkehrswege gefährden können.

Schneedeckenaufbau

In der vergangenen Nacht begann es leicht zu schneien, wobei die Mengen aber kaum 5cm übersteigen dürften. Die Schneefallgrenze sinkt dabei von anfangs etwa 2000m gegen 1500 bis 1200m.

Der Neuschnee überdeckt sonnseitig eine schon bis in hohe Lagen durchfeuchtete Altschneedecke. In den übrigen Expositionen sind nur die oberen Schneeschichten feucht. Zu beachten ist unverändert der eher schlechte Schneedeckenaufbau in den inneralpinen Tourengebieten: hier findet man vor allem in den Höhenlagen von etwa 1800m bis 2600m lockeren, bindungslosen Schwimmschnee zwischen härteren Schichten eingelagert. Dieser störanfällige Schwimmschnee bildet eine ideale Gleitfläche für Lawinen.

Alpinwetterbericht der ZAMG-Wetterdienststelle Innsbruck

Eine Kaltfront streift heute Vormittag die Ostalpen. Sie wirkt sich vor allem an der Alpennordseite aus.

Die Schneeschauer an der Alpennordseite lassen keinen nennenswerten Neuschneezuwachs erwarten.

Zum Nachmittag hin dürften sich die Sichten etwas bessern und der Wind an Stärke einbüßen. Temperatur in 2000m um 0 Grad, in 3000m um -6 Grad. Höhenwind: Mäßiger bis starker Nordwestwind.

Tendenz

Donnerstag und Freitag überwiegend noch mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair

Lawinenwarndienst Tirol

kostenlos: +43(0)800 800 503

+43(0)512 581839 503

lawine@tirol.gv.at

www.lawine.at/tirol